

SITZUNGSPROTOKOLL

Nr. 57

- Gemeinderat -

vom 16. Juli 2009

Niederschrift über die **57. Sitzung** des Gemeinderates am **Donnerstag, den 16. Juli 2009**, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Volders.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

GR-Fraktion:

Anwesende Gemeinderatsmitglieder:

**„Gemeindeliste Volders -
Liste 1“**

Bgm. Harb Maximilian
GV Meixner Walter
GR Klausner Karolina (Ersatz)
GR Hoppichler Ferdinand
GR Markart Elisabeth
GR Denifle Werner (Ersatz)
GR Pleschberger Herbert

„Wir Volderer“

GV Moriel Hubert
GR Junker Gerhard
GR Angerer Gertraud

„Gemeinsam für Volders“

GR Steinlechner Fritz (Ersatz)
GR Frischmann Josef
GR Heiss Karl-Heinz

**„Zuerst für unsere Gemeinde -
SPÖ Volders“**

GV Baumann Gerd
GR Steinlechner Martin

„Grüne Liste Volders“

GR Mag. Krug Andreas

„Wirtschaft und Arbeit“

GR Wurm Helmut

Schriftführerin:

AL Dr. Rieser Brigitte

T A G E S O R D N U N G

- 1.) Vorlage der Niederschrift über die 56. Sitzung des Gemeinderates vom 18.6.2009.
- 2.) Berichte des Bürgermeisters.

Bericht / Anträge Finanzausschuss:

- 3.) Gewährung von Bedarfszuweisungen; Erhebung der wichtigsten Bauvorhaben.
- 4.) Kanalbau- und Wasserleitungsdarlehen; Änderung des Zinssatzes.
- 5.) KEG Darlehen; Änderung des Zinssatzes.

- 6.) Verbandssammler Volders, Errichtung Hochwasserpumpwerk / Ausleitung Inn.
- 7.) Pfarrkirche Volders; Sanierung Innenraum.

Bericht / Anträge Technischer Ausschuss:

- 8.) Bebauungsplan (GZI. 070) / Erlassung eines „Ergänzenden Bebauungsplanes“ für den Bereich der Schlosssiedlung.
- 9.) Kanalanschlussgebühr; Ansuchen um Ermäßigung, Singer Andreas, Oberbergstraße 12a.

Bericht / Anträge Ausschuss für Familien-, Senioren- und Sozialangelegenheiten:

- 10.) Aufnahme ins Altersheim; Übernahme des Abgangsdeckungsbeitrages.

Neuaufnahme in die Tagesordnung

- 11.) Schüler/Kindergartentransport; Vergabe des Taxiunternehmens.
- 12.) Sonderfläche Feuerwehrhalle; Grundstücksübertragung/Einbringungsvertrag für Gst. 1382/2.
- 13.) GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG; Finanzierung Neubau Feuerwehrhalle.

Personalangelegenheiten (Info).

Anträge / Anfragen / Allfälliges (§ 42 TGO 2001).

BESCHLÜSSE / BERATUNG

Bgm. Harb begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, insbesondere die Ersatzgemeinderäte, Klausner Karolina, Denifle Werner und Steinlechner Fritz. Er stellt in der Folge fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und leitet zur Tagesordnung über.

Angelobung:

Gemeinderat: Angelobung von Ersatz-Gemeinderätin Klausner Karolina, Gemeindeliste Volders.

Frau Klausner Karolina, die als Ersatz für den nicht anwesenden und entschuldigt ferngebliebenen GV Mag. Stauder geladen wurde, legt das Gelöbnis gem. § 28 Tiroler Gemeindeordnung ab und ist somit als Gemeinderätin angelobt.

Index: Angelobung; Ersatzgemeinderätin Klausner Karolina

Änderung der Tagesordnung:

Bgm. Harb stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 11.) bis 13.) wie folgt zu ergänzen, und zwar:

- 11.) Schüler/Kindergartentransport; Vergabe des Taxiunternehmens.
- 12.) Sonderfläche Feuerwehrhalle; Grundstücksübertragung/Einbringungsvertrag für Gst. 1382/2.
- 13.) GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG; Finanzierung Neubau Feuerwehrhalle.

Beschluss: Einstimmig wird dem Antrag, die Tagesordnung wie angeführt abzuändern bzw. zu ergänzen, stattgegeben.

zu 1) **Vorlage der Niederschrift über die 56. Sitzung des Gemeinderates vom 18.6.2009.**

Der Wortlaut der Niederschrift Nr. 56 vom 18.6.2009 wird zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt. Anschließend erfolgt die Unterfertigung des Protokolls.

zu 2) **Berichte des Bürgermeisters.**

▪ **Neubau Feuerwehrhalle, Vergabe der Planungsarbeiten**

Die Vergabe erfolgt an Arch. Stock, Hall vorbehaltlich nachzubringender Unterlagen, sowie mit folgenden Ausnahmen: Die geschäftliche Oberleitung wird halbiert. Die örtliche Bauaufsicht und die anteilmäßige geschäftliche Oberleitung gehen an Ing. Sponring, Mils. Die angebotenen Honorare sind Nettopauschalhonorare (einschl. Skonto) unabhängig von den tatsächlichen Herstellungskosten. Die Leistungen der HKLS- und Elektroplanung werden noch überprüft. Die maximalen Herstellungskosten (Baukosten) wurden mit 1,4 Mill. Euro netto

festgelegt. An dieser Stelle dankt Bgm. Harb insbesondere GV DI Wessiak für die Hilfe bei der Beschlussfassung und GV Moriel für seine Bemühungen um einen „guten Preis“.

▪ **Kinderbetreuungspreis**

Bgm. Harb berichtet, dass die Gemeinde Volders zum wiederholten Male mit den „Spiel mit mir“ – Wochen einen Kinderbetreuungspreis gewonnen hat und GR Wurm, Frau Angerer und Frau Feistmantl im Rahmen der Feierlichkeiten der Preisübergabe am 14.7. nach Wien geflogen sind. Bgm. Harb bittet den Obmann für Jugend, Sport und Freizeitangelegenheiten GR Wurm um einen kurzen Bericht von der Preisverleihung in Wien.

GR Wurm erläutert, dass man sich bereits das 3. Mal in Folge beworben und gewonnen habe, wobei beim ersten Mal nur 10 Bewerbungen eingereicht wurden. In diesem Jahr sind 70 Projekte eingereicht worden, und Volders sei mit dem 7. Platz ausgezeichnet worden. Staatssekr. Marek hat den Preis (€ 500.--) überreicht, dieser steht selbstverständlich dem Hort zur Verfügung, welcher die meiste Arbeit an diesem Projekt geleistet hat und leistet. Bevorzugt ausgezeichnet wurden Projekte, die nicht durch Gemeinden sondern z.B. durch Vereine initiiert werden. GR Wurm setzt sich für das nächste Jahr das Ziel unter die Top 3 zu kommen. Er bedankt sich bei dem Team und der Hortbelegschaft für die gute Arbeit.

Beschluss: Einstimmig werden die Berichte des Bürgermeisters zur Kenntnis genommen.

Bericht / Anträge Finanzausschuss:

zu 3) **Gewährung von Bedarfszuweisungen; Erhebung der wichtigsten Bauvorhaben in den nächsten 3 – 5 Jahren (Überarbeitung der mittelfristigen Finanzplanung).**

Bgm. Harb erklärt, es werde von Gemeinden, die einen Antrag auf Gewährung einer Bedarfszuweisung stellen, verlangt, dass sie einen mittelfristigen Finanzplan zu den wichtigsten Bauvorhaben in den nächsten 3 – 5 Jahren vorlegen. Im Techn. Ausschuss habe man sich daher in der letzten Sitzung mit den in den kommenden Jahren notwendigen Vorhaben befasst, Kosten ermittelt und eine Aufstellung mit Reihung vorgenommen.

Bauvorhaben für 2010:

Straßenbauvorhaben:

1	Johannesfeldstraße Bauhof bis Fa. Fluckinger / Belagsanierung	€	100.000,--
2	Johannesfeldstraße Fa. Fluckinger bis B171/ Belagsanierung.....	€	110.000,--
3	Heinrich-Arnold-Straße / Asphaltierung	€	40.000,--
4	Ortsgebiet / Belagsanierungen	€	70.000,--
5	Gewerbegebiet-Nord / Zufahrt Alpenstraße (über Schwarzgrund)	€	55.000,--
6	Jagerbichl / Straßensanierung (vor der unteren Siedlungsreihe)	€	55.000,--
7	Bahnhofstraße / Sanierung u. Verbreiterung (mit Grundablöse)	€	130.000,--

	Übertrag	€	560.000,--

Sonstiges:

8	Neubau Feuerwehrrhalle / über Immobilien GmbH & Co KEG	€	1.600.000,--
9	Neubau Feuerwehrrhalle / Mobilien	€	300.000,--
10	Leitungskatasterplan Teil 2.....	€	30.000,--
11	Sanierungsarbeiten Ortskanäle nach Planung Fa. Bennat 1. Abschnitt	€	200.000,--
12	Hochwasserschutz / 1. Bauphase, Pumpstation und Kanal.....	€	650.000,--

	Summe voraussichtliche Baukosten 2010	€	3.340.000,--

Bedeckung:

Darlehensaufnahme durch die KEG	€	1.000.000,--
Darlehen AWW f. Hochwasserschutz	€	600.000,--
Landesmittel für die Feuerwehrrhalle laut Zusage LHStv. Steixner.....	€	600.000,--
Eigenmittel des ordentl. Haushaltes	€	940.000,--
Bedarfszuweisung	€	200.000,--
<hr/>		
Summe Einnahmen	€	3.340.000,--

Geplante Vorhaben in den nächsten Jahren:

1	Gewerbegebiet-Nord / Verlängerung Alpenstraße	€	70.000,--
2	Gewerbegebiet-Nord / Kapellenweg (mit Grundablöse v. € 22.000,--)	€	80.000,--
3	Mühlbachstraße (Rad- und Fußwegverbindung bei Haus Thaler)	€	130.000,--
4	Schülerhort	€	300.000,--
5	Leitungskatasterplan Teil 3.....	€	30.000,--
6	Sanierungsarbeiten Ortskanäle nach Planung Fa. Bennat 2. Abschnitt	€	200.000,--
7	ABA BA 11 Kanal Gewerbegebiet Volders Nord, Bauausführung	€	120.000,--
8	ABA BA RW Kanal Gewerbegebiet Volders Nord	€	150.000,--
9	Umbau „Gemeindezentrum neu“	€	1.500.000,--

Bgm. Harb betont, dass es natürlich davon abhängt, ob bei der Erstellung des Haushaltsplanes dann auch genügend Geldmittel für die tatsächliche Ausführung dieser geplanten Vorhaben vorhanden sind. Endgültig festlegen werde man die Vorhaben bei der Budgetsitzung für 2010.

Vzbgm. Meixner merkt an, dass die Landesmittel für die Feuerwehrrhalle (unter Bedeckung) für 2010 nur € 300.000,-- betragen, und wir die restlichen 300.000,-- erst 2011 bekommen.

Beschluss: Einstimmig erklärt sich der Gemeinderat mit dem vorgelegten Vorschlag für das Bauprogramm der nächsten Jahre einverstanden. Um die Vorhaben im Jahr 2010 finanzieren zu können, ist bei der BH-Innsbruck um Gewährung einer Bedarfszuweisung in der Höhe von 200.000,-- Euro anzusuchen.

Index: Bedarfszuweisung f. 2010, mittelfr. Finanzplanung / Bauvorhabenreihung
Finanzplanung f. 2010, mittelfr. Finanzplanung / Bauvorhabenreihung

Bgm. Harb schlägt in der Folge vor, Punkt 4) und 5) gemeinsam abzuhandeln:

zu 4) **Kanalbau- und Wasserleitungsdarlehen; Änderung des Zinssatzes.**

Bgm. Harb berichtet von dem Schreiben der Tiroler Sparkasse, welche die ihnen entstandenen Mehrkosten aufgrund der derzeitigen Marktsituation ausgleichen müssen. Dadurch verändert sich für die Gemeinde Volders ab 1.7.2009 der Zinssatz für

- Kanal BA 07 (Großvolderberg), dzt. Stand 605.000,--
von 6 ME + 0,14 % (alt) auf **6 ME + 0,25 % (neu)**
- Hochbehälter, dzt. Stand 171.000,-- und
- Kanal BA 06, dzt. Stand 51.000,-- sowie
- Ableitung, dzt. Stand 53.000,--
von 6 ME + 0,125 % (alt) auf **6 ME + 0,25% (neu)**
das sind ab 1.7.2009 effektiv 1,607 %

GV Mag. Stauder würde noch im Gespräch mit der Hypo-Bank sein, ob dort bessere Konditionen zu bekommen sind. Ein entsprechendes Angebot würde in den nächsten Tagen eintreffen.

GR Mag.Krug erklärt, dass er sich erkundigt und geprüft habe, ob man die Zinssätze laut Vertrag überhaupt ändern darf. Er habe festgestellt, dass das möglich ist, weist

jedoch darauf hin, dass man eine Gleichschaltung von Raiffeisenkasse und Sparkasse erwirken, bzw. sich die Begründung für die Differenzen darlegen lassen soll.

Bgm. Harb erwähnt, dass er sich aus Gründen der Befangenheit hier vollständig herausgehalten habe, und der Mitarbeiter, der den Antrag an die Gemeinde gestellt habe, sei derzeit auf Urlaub. GV Mag. Stauder und Gerald Prenn (Buchhaltung) werden hier vorbereitende Gespräche führen.

GR Mag. Krug meint weiter, dass man hier verhandeln muss, er hätte das privat auch so gemacht.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Index: Darlehen; Änderung des Zinssatzes / Tiroler Sparkasse

zu 5) **KEG Darlehen; Änderung des Zinssatzes.**

Schreiben der Raiffeisenkasse Volders:

- Hauptschuldarlehen, dzt. Stand 1.600.000,--
von 3 ME + 0,06% (alt) auf **6 ME + 0,375% (neu)**
das sind ab 1.7.2009 effektiv 1,75%

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Index: Darlehen; Änderung des Zinssatzes / Raiffeisenkasse Volders

zu 6) **Verbandssammler Volders, Errichtung Hochwasserpumpwerk / Ausleitung Inn.**

Bgm. Harb berichtet von der Verbandsversammlung am 8.7.2009 (AWV Fritzens) über die Errichtung des geplanten Hochwasserpumpwerks und die dazugehörige Ausleitung in den Inn. Die Organisation, Ausschreibung und Finanzierung des Projektes würde über den AWV laufen (GR Beschluss vom 15.11.2007). Folgende Gewerke wurden vom AWV vergeben:

Baumeisterarbeiten€ 306.328,63 (Bestbieter Fa. Bodner)
Pumpe/Maschinelle Anlagen€ 49.454,15 (Bestbieter Fa. Sepiro)
Elektroinstallationen/Einbau€ 72.355,90 (Bestbieter Fa. Sepiro)

Vergabesumme€ 428.138,68

Die restlichen Posten (Druckrohr, Notstromaggregat, Stromanschluss, Unvorhersehbares – ca. € 230.000,--) würden im Herbst 2009 vergeben werden. Als Baubeginn ist der September / Oktober 2009 vorgesehen, am 15. November würde die Rohrverlegung im Feld Hoppichler beginnen.

Finanzierungsvorschlag:

Darlehen*€ 600.000,-- (Ausschreibung über AWV)
RestzahlungOrdentlicher Haushalt

* 25 Jahre Laufzeit, halbjährliche Annuität ab 1.7.2010, Annuitätenzuschuss des Bundes wird beantragt

Beschluss: Einstimmig wird die Auftragsvergabe im Zuge der Errichtung eines Hochwasserpumpwerkes und der dazugehörigen Ausleitung in den Inn zur Kenntnis genommen. Die Bedeckung des durch den AWV abzuwickelnden Projektes soll über ein Darlehen in der Höhe von € 600.000,- (Ausschreibung über AWV Fritzens) finanziert werden.

Index: Errichtung Hochwasserpumpwerk / Ausleitung Inn

zu 7) **Pfarrkirche Volders; Sanierung Innenraum.**

Bgm. Harb fasst die Projektvorstellung durch Arch. Dreger und Posch Erwin, Obmann des Pfarrkirchenrates, aus der Gemeindevorstandssitzung anhand der Pläne und eines Modells (in Fotografie) zusammen. Das Umgestaltungskonzept ist in Zusammenarbeit mit dem bischöflichen Bauamt und dem Denkmalamt ausgearbeitet worden.

Der Innenraum der Pfarrkirche sei von der Gestaltung her eine „Spielwiese für viele“. Nun möchte man die unterschiedlichen Elemente besonders aus dem Holzmeisterumbau 1963, die nicht Teil der „alten“ Ausstattung sind, die neogotische Ausstattung entfernen und statt dessen nach den liturgischen Bestimmungen des Vatikanums den Altarraum auf eine Ebene bringen. Das heißt, der Hochaltar und auch der Seitenaltar sollen verschwinden. Lediglich am „Chorende“ bleiben drei Stufen, die in den einheitlichen Altarraum führen. Als zentrales Element soll das Hochaltarblatt belebt werde, indem das Bild von Schöpf in der Apsis angebracht wird. Als Hintergrund dazu dient ein Nirostaelement, um den Lichteinfall von den dahinterliegenden Fenstern abzuschirmen. Den Hochaltar aus Adneter Marmor werde man wiederverwenden, das Sprechpult (Ambo) würde im linken vorderen Bereich stehen und das Taufbecken diesem noch vorgelagert. Das Denkmalamt möchte, dass die Vormauerung entfernt wird und da diese auf dem Boden steht, der ja herauskommt, besteht dazu ohnedies die Notwendigkeit. Die Fenster sind defekt und nicht mehr dicht, diese würden neu gefasst, versiegelt und gekittet werden, insbesondere die Lüftungsflügel müssen gerichtet werden.

Die Gesamtkosten betragen laut Voranschlag € 176.400,-. Als Förderung des Landes und der kirchlichen Mittel sei mit 10-20% zu rechnen. Die Durchführung der Arbeiten ist von August bis November 2009 vorgesehen. Der Gemeindevorstand hätte vorgeschlagen, dieses Sanierungsprojekt heuer mit € 50.000,- und 2010 noch einmal € 50.000,- zu unterstützen.

GV Moriel merkt an, dass er das für eine sehr wichtige Investition erachte und das Projekt gut findet, man habe sich das im einzelnen gut überlegt, lediglich das Material hinter dem Altarbild sei noch zu diskutieren.

GR Mag. Krug versteht nicht, wieso man davon bisher noch nichts im technischen Ausschuss gehört habe, wo dort sogar so „wichtige“ Dinge wie die Anschaffung von Gießkannen erörtert werden. Zudem sei dieser Posten nicht budgetiert. Außerdem erinnert er an die Sitzung, bei der Finanzreferent GV Mag. Stauder gesagt habe, man müsse fortan den Gürtel enger schnallen.

GR Wurm schließt sich GR Mag. Krug an, er findet die Art und Weise des Vorgehens nicht in Ordnung, man werde einfach vor vollendete Tatsachen gestellt. Außerdem sehe man auf dem Foto vom Modell nicht, ob das „schön“ ist, das sei ohnedies eine subjektive Betrachtung.

Bgm. Harb stimmt zu, dass dieser Posten nicht budgetiert ist, da er nicht vorauszusehen war, dass jedoch volle Bedeckung gegeben sei. Aufgabe der Gemeinde sei nur, bei der Finanzierung behilflich zu sein. Eine Sanierung sei jedenfalls notwendig.

Vzbgm. Meixner bestätigt, dass Subventionen Sache des Finanzausschusses sei, der gleichermaßen dem Gemeindevorstand entspricht.

GV Baumann findet, dass man im Bauausschuss wenigstens hätte informieren können.

GR Frischmann stimmt einer Sanierung aufgrund des Zustandes der Kirche zu, glaubt aber, dass die Kosten womöglich nicht stimmen könnten.

Bgm. Harb erwähnt, dass dies Sache der Pfarre sei, diese müsse gegebenenfalls einen Kredit aufnehmen. Die Gemeinde hat keine Verpflichtung zu zahlen, möchte diese Sanierung aber mit einer Subvention unterstützen. Es handelt sich aber um ein Projekt der Pfarre.

GR Mag. Krug meint, ob das dem Grundsatz entspricht, mit Geld sorgfältig umzugehen, wenn ein so großer Betrag von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird und danach die Kontrolle fehlt, man weiß noch nicht einmal, ob die Ausschreibungen ordentlich gemacht werden.

Bgm. Harb erwidert, dass die Prüfung durch die bischöfliche Finanzkammer gemacht wird und dass dies nicht Aufgabe der Gemeinde sei.

GR Pleschberger meint, dass die Bilanz jährlich im Kirchenblatt veröffentlicht wird.

GR Hoppichler beteuert als Pfarrkirchenrat, dass alle Rechnungen dem Ordinariat vorgelegt werden. Auch GR RA Dr. Klausner sei im Pfarrkirchenrat und auf eine saubere Abwicklung aller Kirchengeschäfte bedacht.

GR Denifle fragt, was passieren würde, wenn das Geld nicht reicht, ob dann trotzdem restauriert wird.

Bgm. Harb bejaht, verweist ein weiteres Mal darauf, dass die Kirche dann eben einen Kredit nehmen müsste und lässt abstimmen:

Beschluss: Mit 16 Stimmen bei einer Gegenstimme (GR Mag. Krug) wird beschlossen, dass für die Sanierung des Innenraumes der Pfarrkirche Volders 2009 ein Zuschuss von € 50.000,- und 2010 ein Zuschuss von weiteren € 50.000,- gewährt wird.

Index: Pfarrkirche Volders; Sanierung Innenraum.

Bericht / Anträge Technischer Ausschuss:

zu 8) **Bebauungsplan (GZI. 070) / Erlassung eines „Ergänzenden Bebauungsplanes“ für den Bereich der Schlosssiedlung.**

Nach Ablauf der Einbringungsfrist berichtet Bgm. Harb, dass drei Stellungnahmen abgegeben und durch DI Stock fachlich kommentiert wurden.

zusammengefasst:

Stellungnahme Schweiger Sabine: wünscht sich eine Erhöhung der Baumassendichte auf 2,60.

Stellungnahme Reinstadler M. Brigitte: findet, dass die Baufluchtlinie zu weit von den Grundstücksgrenzen entfernt ist.

Stellungnahme Magerl Helmut: findet die Baumassendichte zu gering.

beantwortende Stellungnahme Stock (gekürzt):

„Die vorgegebene Baumassendichte entspricht der gesicherten räumlichen Gesamtentwicklung. Die Straßenfluchtlinie ist ein gangbarer Kompromiss im Ausgleich der vielfältigen Gegebenheiten.“

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Entwurf des Ergänzenden Bebauungsplanes für die Grundstücke 1177/10 bis 1177/44 sowie Bauparzellen 203 – 230, alle KG Volders (Bereich Schlosssiedlung), nach den Bestimmungen des § 65 Abs. 4, TROG 2006, laut vorliegender planlicher Darstellung und Legende (von Arch. DI Elmar Stock, 6060 Hall) endgültig zu erlassen.

Index: Erlassung eines „Ergänzenden Bebauungsplanes“; Schlosssiedlung (GZI. 070)

zu 9) **Landwirtschaftsförderung:**
Ansuchen von Andreas Singer, Oberbergstraße 12a, um Reduzierung der Kanalanschlussgebühr.

Bgm. Harb bringt den Antrag von Herrn Singer um Reduzierung der Kanalanschlussgebühr zur Kenntnis und schlägt vor, dem Antrag im Sinne der geltenden Richtlinien zu entsprechen.

Der Gebührenerlass beträgt (= Landwirtschaftsförderung):

bei der Kanalanschlussgebühr € 544,76

Ursprünglicher Vorschreibungsbetrag: € 4.944,63 brutto

Beschluss: Dem Antrag um Reduzierung der Kanalanschlussgebühr (für den landwirtschaftlichen Teil) wird einstimmig stattgegeben (Ermäßigung auf 1/8 des ursprünglichen Vorschreibungsbetrages).

Index: Landwirtschaftsförderung, Singer Andreas (Kanalanschlussgebühr)

Bericht / Anträge Ausschuss für Familien-, Senioren- und Sozialangelegenheiten:

zu 10) **Aufnahme ins Altersheim; Übernahme des Abgangsdeckungsbeitrages.**

Bgm. Harb teilt mit, dass Herr Rudolf Woschitz in Wattens am 19.6.2009 im Rahmen einer Kurzzeitpflege aufgenommen wurde und nun dauerhaft dort bleiben kann. Er empfiehlt, die auf die Gemeinde entfallenden Kosten zu übernehmen.

Woschitz Rudolf, geb. 24.4.1929

Dr. Laimer-Straße 3, 6111 Volders

Übernahme des Auswärtigenbeitrages

Beginn: 19.6.2009

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, im Rahmen der geltenden Gesetze anfallende Kosten für Herrn Rudolf Woschitz zu übernehmen.

Index: Woschitz Rudolf, Seniorenheim Wattens/ Übernahme von Kosten

Neuaufnahme in die Tagesordnung

zu 11) **Schüler/Kindergartentransport; Vergabe des Taxiunternehmens.**

Bgm. Harb stellt fest, dass das Taxiunternehmen Federer mit Beginn des kommenden Schuljahres den langjährigen Schüler/Kindergartentransport nicht mehr durchführen wird. Von der Verwaltung wurden 5 Unternehmen zur Angebotslegung eingeladen, lediglich 2 wurden abgegeben:

Unternehmen	Angebot pro km/ganzjährig/netto
Fa. Mair Busreisen, Wattens	
SW Taxiunternehmen, Baumkirchen	
Moser Busunternehmen, Wattens	€ 1,35
Steinlechner Taxiunternehmen, Wattens	€ 1,20
Federer Hannes, Volders	

GR Steinlechner Fritz fragt, ob die Firma Steinlechner das auch schaffen würde.

Bgm. Harb stellt fest, dass die Firma Steinlechner über genügend Kleinbusse verfügen würde und lässt beschließen:

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, das Taxiunternehmen Steinlechner, Wattens mit dem Schüler/Kindergartentransport für das Schuljahr 2009/2010 zu beauftragen, bei ordnungsgemäßer Erbringung der Vertragsverpflichtung kann der Vertrag durch die Gemeinde Volders jeweils um ein weiteres Schuljahr verlängert werden.

Index: Schüler/Kindergartentransport; Vergabe des Taxiunternehmens

zu 12) **Sonderfläche Feuerwehrhalle; Grundstücksübertragung/Einbringungsvertrag für Gst. 1382/2**

Bgm. Harb berichtet von der Notwendigkeit, die Grundstücksübertragung der Sonderfläche Neubau Feuerwehrhalle an die GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG vorzunehmen. Er verliest den durch GR Dr. Klausner vorformulierten Beschluss:

In Erfüllung des zwischen der Gemeinde Volders und der GemeindeVolders-Immobilien GmbH & Co KEG abgeschlossenen Rahmenvertrages über die Ausgliederung von Gebäude- und Liegenschaftsvermögen der Gemeinde Volders wird zum Zwecke der Ausgliederung und Errichtung der infrastrukturellen Voraussetzungen bzw. Einrichtungen für die Feuerwehr und insbesondere für das Gebäude ein Einbringungsvertrag errichtet und demzufolge die steuerlichen Sonderregelungen für die Ausgliederung von Aufgaben der Gebietskörperschaften gem. Art. 34 des Budgetbegleitgesetzes 2001 in Anspruch genommen werden. Mit diesem Einbringungsvertrag bringt die Gemeinde Volders das Gst 1382/2 in EZ 723 GB Volders in die GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG ein und übergibt die angeführte Liegenschaft an diese Gesellschaft in deren Alleineigentum.

Beschluss: Einstimmig wird die vorgenannte Ausgliederung und Grundstücksübertragung laut vorliegendem Vertragsentwurf beschlossen.

Index: Sonderfläche Feuerwehrhalle; Grundstücksübertragung Gst. 1382/2

zu 13) **GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG; Finanzierung Neubau Feuerwehrhalle.**

Bgm. Harb berichtet, dass man, um die Liquidität auf dem Girokonto der GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG zu gewährleisten (bei eventuellen a-conto Forderungen des Planers im Zuge des Neubaus der Feuerwehrhalle), gewisse Vorkehrungen treffen muss. Vor einer ursprünglich angedachten Umbuchung hat GV Mag. Stauder in der Vorstandssitzung gewarnt. Bgm. Harb macht den Vorschlag, ein Darlehen von 1 Million Euro mit einer Laufzeit von 25 Jahren (tilgungsfrei auf 15 Jahre) auszuschreiben.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, ein Darlehen auf 1 Million Euro bei einer Laufzeit von 25 Jahren (tilgungsfrei auf 15 Jahre) auszuschreiben und dieses bei der nächsten Gemeinderatssitzung im September zu beschließen.

Index: GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KEG; Finanzierung Neubau Feuerwehrhalle

Personalangelegenheiten (Info).

Anmerkung: Die Protokollierung zu diesem Tagesordnungspunkt befindet sich im Anhang 1 zu diesem Protokoll und kann im Gemeindeamt von Mitgliedern des Gemeinderates eingesehen werden.


Anträge / Anfragen / Allfälliges (§ 42 TGO 2001).

Unter dem Punkt „Allfälliges“ wurden keine Wortmeldungen vorgebracht.

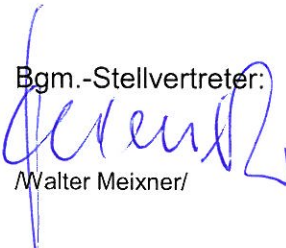
Die Schriftführerin:


/AL/Dr. Brigitte Rieser/


Bürgermeister:



/Maximilian Harb/


Bgm.-Stellvertreter:


/Walter Meixner/

Gemeinderatsmitglieder:


Ferdinand Hopp's
Beschleunigung Herber


Josef Angerer
Gemeinderat


Johann
Mag. Hans Hög

Daten zur 57. GR-Sitzung vom 16. Juli 2009:

nicht anwesend war:	GV Mag. Stauder Wilfried GR Dr. Klausner Johannes GV DI Wessiak Horst
Ersatz:	GR Denifle Werner GR Klausner Karolina GR Steinlechner Fritz
Beschlüsse:	13
davon einstimmig:	12
nicht einstimmig:	1
Anfragen:	-
Informationen:	2
Angelobungen:	1
Gäste:	-
Zuhörer:	-
Pressevertreter:	-
Sitzungsdauer:	1 Std. 30 Min.